

DO & CO Aktiengesellschaft

1. Quartal 2013/2014
(ungeprüft)

DO & CO

INHALT

Konzernlagebericht 1. Quartal 2013/2014 (ungeprüft)	2
1. Kennzahlen des DO & CO Konzerns nach IFRS.....	2
2. Umsatz.....	3
3. Ergebnis.....	4
4. Bilanz.....	4
5. MitarbeiterInnen.....	5
6. Airline Catering.....	6
7. International Event Catering.....	7
8. Restaurants, Lounges & Hotel.....	8
9. Aktie / Investor Relations.....	9
10. Ausblick.....	13
Kennzahlen Glossar	14
Konzernabschluss 1. Quartal 2013/2014 (ungeprüft)	15
1. Konzernbilanz (ungeprüft).....	16
2. Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung (ungeprüft).....	17
3. Konzern-Gesamtergebnisrechnung (ungeprüft).....	17
4. Konzern-Geldflussrechnung (ungeprüft).....	18
5. Konzern-Eigenkapitalveränderung (ungeprüft).....	19
6. Beteiligungsgesellschaften.....	20
Konzernanhang (ungeprüft)	21
I. Allgemeine Erläuterungen.....	21
II. Erläuterungen zur Konzernbilanz und zur Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung.....	23
II.1. Konzernbilanz.....	23
II.2. Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung.....	26
III. Sonstige Angaben.....	28

Konzernlagebericht 1. Quartal 2013/2014 (ungeprüft)

1. Kennzahlen des DO & CO Konzerns nach IFRS

Die Abkürzungen und Berechnungen der Kennzahlen werden im Kennzahlen Glossar erläutert

		1. Quartal 2013/2014	1. Quartal 2012/2013	Geschäftsjahr 2012/2013	Geschäftsjahr 2011/2012
Umsatz	m €	161,93	151,55	576,19	466,35
EBITDA	m €	14,27	13,35	58,67	51,71
EBITDA-Marge	%	8,8%	8,8%	10,2%	11,1%
EBIT	m €	9,72	9,43	41,53	32,58
EBIT-Marge	%	6,0%	6,2%	7,2%	7,0%
EGT	m €	9,97	10,17	42,26	35,58
Konzernergebnis	m €	5,13	5,71	22,81	19,33
MitarbeiterInnen		6.725	4.362	6.220	4.166
Eigenkapital ¹	m €	183,08	168,51	184,84	161,64
Eigenkapital-Quote ¹	%	51,8%	49,9%	53,3%	56,8%
Nettozinsverbindlichkeiten	m €	-61,30	-98,20	-56,77	-85,04
Net Gearing	%	-33,5%	-58,3%	-30,7%	-52,6%
Working Capital	m €	73,95	76,24	75,17	92,39
Operativer Cash-Flow	m €	17,41	21,06	36,03	45,67
Cash-Flow aus dem Investitionsbereich	m €	-6,90	3,25	-30,41	-62,55
Free Cash-Flow	m €	10,51	24,31	5,62	-16,88
ROS	%	6,2%	6,7%	7,3%	7,6%
ROE	%	4,1%	4,5%	18,2%	17,4%

1... Bereinigt um vorgesehene Dividenden und Buchwerte der Firmenwerte

Kennzahlen je Aktie

(berechnet mit der Anzahl an ausgegebenen Aktien)

		1. Quartal 2013/2014	1. Quartal 2012/2013	Geschäftsjahr 2012/2013	Geschäftsjahr 2011/2012
EBITDA je Aktie	€	1,46	1,37	6,02	5,31
EBIT je Aktie	€	1,00	0,97	4,26	3,34
Gewinn je Aktie	€	0,53	0,59	2,34	1,98
Buchmäßiges Eigenkapital ¹	€	18,79	17,29	18,97	16,59
Höchstkurs ²	€	40,39	31,99	37,50	35,30
Tiefstkurs ²	€	33,90	26,55	26,55	23,50
Kurs ultimo ²	€	34,00	29,50	35,71	29,18
Aktienanzahl ultimo	TPie	9.744	9.744	9.744	9.744
Marktkapitalisierung ultimo	m €	331,30	287,45	347,91	284,33

1 ... Bereinigt um vorgesehene Dividenden und Buchwerte der Firmenwerte

2 ... Schlusskurs

2. Umsatz

Der DO & CO Konzern erzielte im ersten Quartal des Geschäftsjahres 2013/2014 einen Umsatz von EUR 161,93 Mio. Dies stellt eine Umsatzsteigerung von 6,9 % bzw. EUR 10,38 Mio gegenüber dem Vergleichszeitraum des Vorjahres dar.

Umsatz		1. Quartal			
		2013/2014	2012/2013	Veränderung	Veränderung in %
Airline Catering	m €	114,80	92,81	21,99	23,7%
International Event Catering	m €	18,52	33,00	-14,49	-43,9%
Restaurants, Lounges & Hotel	m €	28,61	25,73	2,88	11,2%
Konzernumsatz		161,93	151,55	10,38	6,9%

Anteil am Konzernumsatz		1. Quartal	
		2013/2014	2012/2013
Airline Catering	%	70,9%	61,2%
International Event Catering	%	11,4%	21,8%
Restaurants, Lounges & Hotel	%	17,7%	17,0%
Konzernumsatz		100,0%	100,0%

Die Umsätze der **Division Airline Catering** sind trotz herausfordernder Marktbedingungen im ersten Quartal des Geschäftsjahres 2013/2014 von EUR 92,81 Mio um EUR 21,99 Mio auf EUR 114,80 Mio gestiegen.

An den internationalen Standorten sind im Vergleich zum Berichtszeitraum des Vorjahres deutliche Umsatzzuwächse zu verzeichnen.

Am Standort New York John F. Kennedy Airport sorgen die seit dem zweiten Quartal des Geschäftsjahres 2012/2013 betreuten Kunden British Airways und Etihad Airways für eine beträchtliche Expansion der Aktivitäten. Weiters tragen die im letzten Geschäftsjahr 2012/2013 erstmals ergebniswirksam einbezogenen Tochtergesellschaften DO AND CO Kyiv und DO & CO Poland zu einer deutlichen Umsatzsteigerung im Vergleich zum Vorjahr bei. Turkish DO & CO verzeichnete im ersten Quartal des Geschäftsjahres 2013/2014 sowohl bei Drittkunden als auch bei Turkish Airlines eine erfreuliche Entwicklung. Am Standort Österreich sind bei Großkunden wiederum Umsatzrückgänge zu berichten. Dies ergibt sich aus den für diese Kunden durchgeführten Sparprogrammen.

Die Umsätze der **Division International Event Catering** betragen im ersten Quartal des Geschäftsjahres 2013/2014 EUR 18,52 Mio (1. Quartal 2012/2013: EUR 33,00 Mio).

Dieser Rückgang ist auf die Durchführung der UEFA EURO 2012 im ersten Quartal des Geschäftsjahres 2012/2013 zurückzuführen. Eine erfreuliche Umsatzentwicklung ist hingegen für Großveranstaltungen, wie die Formel 1, und das nationale Eventcatering zu berichten.

Die Umsätze der **Division Restaurants, Lounges & Hotel** in Höhe von EUR 28,61 Mio liegen im ersten Quartal 2013/2014 um 11,2 % über Vorjahresniveau (1. Quartal 2012/2013: EUR 25,73 Mio).

Der Anstieg der Umsätze ist vor allem durch die erfreuliche Entwicklung im Bereich der Lounges, Retail und im Bereich Railway Catering begründet.

3. Ergebnis

Das konsolidierte Betriebsergebnis (EBIT) des DO & CO Konzerns beträgt für das erste Quartal 2013/2014 EUR 9,72 Mio und liegt damit um EUR 0,30 Mio über dem Vergleichszeitraum des Vorjahres. Die EBIT-Marge beträgt 6,0 % (1. Quartal 2012/2013: 6,2 %).

Das EBITDA des DO & CO Konzerns beträgt EUR 14,27 Mio (1. Quartal 2012/2013: EUR 13,35 Mio). Die EBITDA-Marge beträgt 8,8 % (1. Quartal 2012/2013: 8,8 %).

Konzern		1. Quartal			
		2013/2014	2012/2013	Veränderung	Veränderung in %
Umsatz	m €	161,93	151,55	10,38	6,9%
EBITDA	m €	14,27	13,35	0,93	7,0%
Abschreibungen	m €	-4,55	-3,92	-0,63	-16,1%
EBIT	m €	9,72	9,43	0,30	3,1%
EGT	m €	9,97	10,17	-0,19	-1,9%
Konzernergebnis	m €	5,13	5,71	-0,58	-10,2%
EBITDA-Marge	%	8,8%	8,8%		
EBIT-Marge	%	6,0%	6,2%		
MitarbeiterInnen		6.725	4.362	2.363	54,2%

Im Bereich des Materialaufwandes und Aufwandes für bezogene Leistungen liegen die Kosten in Relation zum Umsatz mit 42,1 % auf Vorjahresniveau (1. Quartal 2012/2013: 42,1 %). In absoluten Zahlen stieg der Materialaufwand um EUR 4,38 Mio (+6,9 %) bei einem Umsatzwachstum von 6,9 %.

Der Personalaufwand in Relation zum Umsatz liegt mit 32,7 % ebenfalls auf Vorjahresniveau (1. Quartal 2012/2013: 32,1 %). In absoluten Zahlen stiegen die Personalkosten von EUR 48,60 Mio auf EUR 52,94 Mio.

Die Abschreibungen betragen EUR 4,55 Mio und liegen im ersten Quartal 2013/2014 über Vorjahresniveau (1. Quartal 2012/2013: EUR 3,92 Mio).

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen verzeichnen einen Anstieg von EUR 3,50 Mio bzw. 11,8 %.

Die Steuerquote (Verhältnis des Steueraufwandes zum un versteuerten Ergebnis) beträgt im ersten Quartal 2013/2014 25,1 % (1. Quartal 2012/2013: 26,2 %).

Das Konzernergebnis im ersten Quartal 2013/2014 beträgt EUR 5,13 Mio (1. Quartal 2012/2013: EUR 5,71 Mio). Der Gewinn je Aktie liegt damit bei EUR 0,53 (1. Quartal 2012/2013: EUR 0,59).

4. Bilanz

Im Bereich des kurzfristigen Vermögens kommt es zu einer Erhöhung von EUR 8,07 Mio gegenüber dem Bilanzstichtag 31. März 2013. Dies ist auf die Ausdehnung der Geschäftstätigkeit zurückzuführen.

Das konsolidierte Eigenkapital (bereinigt um vorgesehene Dividendzahlungen und Buchwerte der Firmenwerte) sinkt um EUR 1,76 Mio von EUR 184,84 Mio zum 31. März 2013 auf EUR 183,08 Mio zum 30. Juni 2013.

Die Eigenkapitalquote (bereinigt um vorgesehene Dividendzahlungen und Buchwerte der Firmenwerte) verringerte sich auf 51,8 % im Vergleich zu 53,3 % zum 31. März 2013.

Die kurzfristigen Verbindlichkeiten verzeichnen einen Anstieg um EUR 9,29 Mio auf EUR 124,97 Mio im Vergleich zum Bilanzstichtag des Vorjahres.

5. MitarbeiterInnen

Die durchschnittliche Anzahl der MitarbeiterInnen stieg auf 6.725 Beschäftigte. Dieser Anstieg ist im Wesentlichen auf die Einbeziehung von DO AND CO KYIV LLC und DO & CO Poland sowie die Ausweitung der Geschäftstätigkeit in Österreich (insbesondere Henry am Zug), den USA und der Türkei zurückzuführen.

6. Airline Catering

Mit einem unverwechselbaren, innovativen und kompetitiven Produktportfolio generiert die Division Airline Catering den größten Umsatzanteil im DO & CO Konzern.

Weltweit setzen die DO & CO Gourmetküchen in New York, London, Istanbul, Frankfurt, München, Mailand, Malta, Warschau, Kiew und Wien sowie an weiteren Standorten in Österreich, der Türkei und Polen neue Standards im Premiumsegment des Airline Caterings.

Mehr als 60 Fluglinien zählen zum Kundenportfolio von DO & CO. Darunter finden sich namhafte Kunden wie Austrian Airlines Group, NIKI, Turkish Airlines, British Airways, Singapore Airlines, Oman Air, Cathay Pacific, Emirates Airline, Etihad Airways, Qatar Airways, Royal Air Maroc, Egypt Air, Malaysia Airlines, EVA Air, China Southern Airlines, Royal Jordanian, China Airlines, Hainan Airlines und Asiana Airlines.

Airline Catering		1. Quartal			
		2013/2014	2012/2013	Veränderung	Veränderung in %
Umsatz	m €	114,80	92,81	21,99	23,7%
EBITDA	m €	10,89	8,42	2,48	29,4%
Abschreibungen	m €	-3,60	-3,01	-0,60	-19,8%
EBIT	m €	7,29	5,41	1,88	34,7%
EBITDA-Marge	%	9,5%	9,1%		
EBIT-Marge	%	6,3%	5,8%		
Anteil am Konzernumsatz	%	70,9%	61,2%		

Die Division Airline Catering erzielte im ersten Quartal des Geschäftsjahres 2013/2014 einen Umsatz von EUR 114,80 Mio (1. Quartal 2012/2013: EUR 92,81 Mio). Dies entspricht einem Wachstum von 23,7 % gegenüber dem Vorjahr. Der Anteil der Umsätze der Division Airline Catering am Konzernumsatz beträgt 70,9 % (1. Quartal 2012/2013: 61,2 %).

EBITDA und EBIT wurden im ersten Quartal des Geschäftsjahres 2013/2014 weiter gesteigert. Das EBITDA liegt mit EUR 10,89 Mio um EUR 2,48 Mio (+29,4 %) über dem Vergleichszeitraum des Vorjahres. Das EBIT erhöhte sich von EUR 5,41 Mio auf EUR 7,29 Mio (+34,7 %). Die EBITDA-Marge beträgt im ersten Quartal des Geschäftsjahres 2013/2014 9,5 % (1. Quartal 2012/2013: 9,1 %). Die EBIT-Marge liegt bei 6,3 % (1. Quartal 2012/2013: 5,8 %).

An den internationalen Standorten sind im Vergleich zum Berichtszeitraum des Vorjahres deutliche Zuwächse zu verzeichnen.

Am Standort New York John F. Kennedy Airport sorgen die seit dem zweiten Quartal des Geschäftsjahres 2012/2013 betreuten Kunden British Airways und Etihad Airways für eine beträchtliche Expansion der Aktivitäten. Zusätzlich trägt die Ausweitung des Geschäftsvolumens mit bestehenden Kunden zum Wachstum an diesem Standort bei.

Hervorzuheben ist auch die erfreuliche Entwicklung am Standort London Heathrow und den deutschen Standorten.

Weiters tragen die im letzten Geschäftsjahr 2012/2013 erstmals ergebniswirksam einbezogenen Tochtergesellschaften DO AND CO Kyiv und DO & CO Poland zu einer deutlichen Umsatzsteigerung im Vergleich zum Vorjahr bei.

Turkish DO & CO verzeichnete im ersten Quartal des Geschäftsjahres 2013/2014 sowohl bei Drittkunden als auch bei Turkish Airlines eine erfreuliche Entwicklung. Das Konzept der „Flying Chefs“ wird sukzessive ausgebaut. Besonders hervorzuheben ist, dass Turkish Airlines bei den Skytrax Awards mit dem Preis für das beste Business Class Catering weltweit ausgezeichnet wurden.

Am Standort Österreich sind bei Großkunden wiederum Umsatzrückgänge zu berichten. Dies ergibt sich aus den für diese Kunden durchgeführten Sparprogrammen.

7. International Event Catering

Der Umsatz der Division International Event Catering beträgt im ersten Quartal 2013/2014 EUR 18,52 Mio (1. Quartal 2012/2013: EUR 33,00 Mio). Dieser Rückgang ist auf die Durchführung der UEFA EURO 2012 im ersten Quartal des Vorjahres zurückzuführen.

Das EBITDA der Division International Event Catering beträgt im ersten Quartal des Geschäftsjahres 2013/2014 EUR 1,86 Mio (1. Quartal 2012/2013: EUR 3,31 Mio). Die EBITDA-Marge liegt bei 10,0 % (1. Quartal 2012/2013: 10,0 %). Das EBIT beträgt im ersten Quartal des Geschäftsjahres 2013/2014 EUR 1,48 Mio (1. Quartal 2012/2013: EUR 2,90 Mio). Die EBIT-Marge liegt bei 8,0 % (1. Quartal 2012/2013: 8,8 %).

International Event Catering		1. Quartal			
		2013/2014	2012/2013	Veränderung	Veränderung in %
Umsatz	m €	18,52	33,00	-14,49	-43,9%
EBITDA	m €	1,86	3,31	-1,45	-43,8%
Abschreibungen	m €	-0,39	-0,41	0,03	6,1%
EBIT	m €	1,48	2,90	-1,43	-49,2%
EBITDA-Marge	%	10,0%	10,0%		
EBIT-Marge	%	8,0%	8,8%		
Anteil am Konzernumsatz	%	11,4%	21,8%		

Im Bereich der Major Events sind die Formel 1 Grands Prix und mehrere Sportgroßveranstaltungen hervorzuheben.

Im ersten Quartal des Geschäftsjahres 2013/2014 fanden sechs Formel 1 Grands Prix statt. In Shanghai, Bahrain, Barcelona, Monaco, Montreal und Silverstone kamen über 20.000 VIP-Gäste in den Genuss von feinstem DO & CO Catering.

Im Mai 2013 fanden mehrere bedeutende Sport Events statt. Beim Tennis Masters Series in Madrid zeichnete das internationale DO & CO Eventteam auch heuer wieder für die kulinarische Betreuung von 32.000 VIP-Gästen sowie den Tennisspielern selbst verantwortlich. Ein weiterer Höhepunkt war das UEFA Champions League Finale in London. DO & CO war im traditionsreichen Wembley Stadion erneut kulinarischer Gastgeber für über 7.000 VIP-Gäste. In Österreich/Kärnten war DO & CO auch in diesem Jahr für die Bewirtung der VIP-Gäste eines bedeutenden Reitturniers am Ossiacher See verantwortlich.

Im Juni 2013 fand das Springreitturnier CHIO in Aachen statt, bei dem DO & CO Jahr für Jahr für das leibliche Wohl der exklusiven Klientel sorgte.

Gemeinsam mit seinem Partner Fortnum & Mason betreute DO & CO auch heuer wieder die VIP-Gäste der Chelsea Flower Show in London.

Der Bereich der Classic Events berichtet im ersten Quartal des Geschäftsjahres 2013/2014 ebenfalls einen zufriedenstellenden Geschäftsverlauf.

8. Restaurants, Lounges & Hotel

Im ersten Quartal 2013/2014 erzielte die Division Restaurants, Lounges & Hotel einen Umsatz von EUR 28,61 Mio (1. Quartal 2012/2013: EUR 25,73 Mio). Dies entspricht einem Umsatzwachstum von 11,2 %.

Das EBITDA beträgt EUR 1,52 Mio (1. Quartal 2012/2013: EUR 1,61 Mio). Die EBITDA-Marge liegt bei 5,3 % (1. Quartal 2012/2013: 6,3 %). Das EBIT mit EUR 0,96 Mio liegt unter Vorjahresniveau (1. Quartal 2012/2013: EUR 1,11 Mio). Die EBIT-Marge beträgt 3,4 % (1. Quartal 2012/2013: 4,3 %).

Restaurants, Lounges & Hotel		1. Quartal			
		2013/2014	2012/2013	Veränderung	Veränderung in %
Umsatz	m €	28,61	25,73	2,88	11,2%
EBITDA	m €	1,52	1,61	-0,09	-5,8%
Abschreibungen	m €	-0,56	-0,50	-0,06	-12,2%
EBIT	m €	0,96	1,11	-0,15	-13,9%
EBITDA-Marge	%	5,3%	6,3%		
EBIT-Marge	%	3,4%	4,3%		
Anteil am Konzernumsatz	%	17,7%	17,0%		

Die Division Restaurants, Lounges & Hotel umfasst folgende Geschäftsbereiche: Restaurants, Lounges, Hotel, Demel, Mitarbeiterrestaurants, Retail, Airportgastronomie und Railway Catering.

Der Bereich der Lounges berichtet im ersten Quartal 2013/2014 erfreuliche Umsatzzuwächse. Zu dieser Steigerung tragen vor allem die Lounges in der Türkei und die im letzten Quartal des Geschäftsjahres 2012/2013 eröffnete Emirates Lounge am Flughafen Mailand Malpensa bei. In Istanbul wurde im ersten Quartal des Geschäftsjahres 2013/2014 eine Crew Lounge für Piloten und Flugbegleiter von Turkish Airlines eröffnet. Besonders hervorzuheben ist, dass die Lufthansa Lounge am Flughafen Frankfurt bei den Skytrax Awards den Preis als „best first class airline lounge“ erhielt.

Im ersten Quartal des Geschäftsjahres 2013/2014 wurde der Expansionskurs im Bereich Retail fortgesetzt. In Wien Mitte „The Mall“ wurde im ersten Stock ein weiterer Henry Shop eröffnet.

Das Railway Catering berichtet Umsatzzuwächse. Nach Abschluss der Integration dieses Geschäftsbereichs in den DO & CO Konzern, konzentriert sich das „Henry am Zug“ Team weiterhin auf die Optimierung sämtlicher Prozesse.

Die Restaurants und Demel Cafés verzeichnen im ersten Quartal des Geschäftsjahres 2013/2014 eine zufriedenstellende Geschäftsentwicklung.

9. Aktie / Investor Relations

Aktienmärkte im Überblick

Nahezu alle internationalen Aktienmärkte entwickeln sich seit Beginn des Geschäftsjahres 2013/2014 deutlich positiv. Nach neuen Höchstständen Mitte Mai führte jedoch die Erwartung, dass die amerikanische Notenbank ihre Nullzinspolitik sehr bald beenden könnte, wieder zu einem leichten Rückgang bis zum Ende der Berichtsperiode.

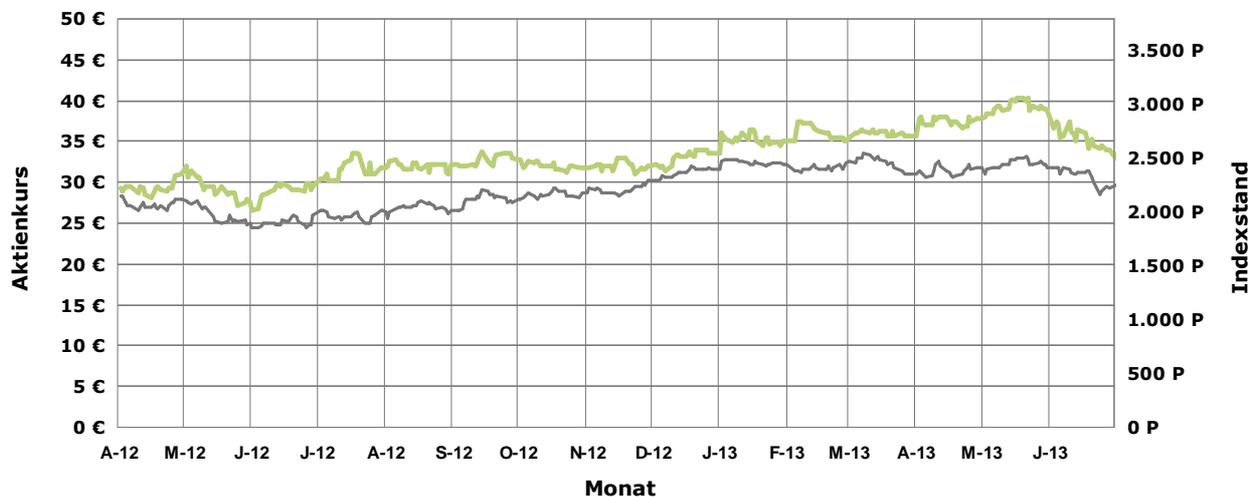
Der ATX konnte diesem Trend nicht folgen und ist im Berichtszeitraum von 2.352,01 Punkten am 28. März 2013 auf 2.223,98 Punkte am 28. Juni 2013 gesunken. Dies entspricht einem Verlust von 5,4 %. Die Istanbuler Börse verzeichnete im ersten Quartal des Geschäftsjahres 2013/2014 aufgrund der politischen Situation in der Türkei ebenfalls einen Rückgang. Der türkische Leitindex BIST 100 verlor 11,2 % und schloss am 28. Juni 2013 bei 76.294,51 Punkten.

DO & CO Aktie

Die DO & CO Aktie konnte sich an der Wiener und Istanbuler Börse gut behaupten. Die Aktie verzeichnete geringere Kursverluste als der jeweilige Leitindex.

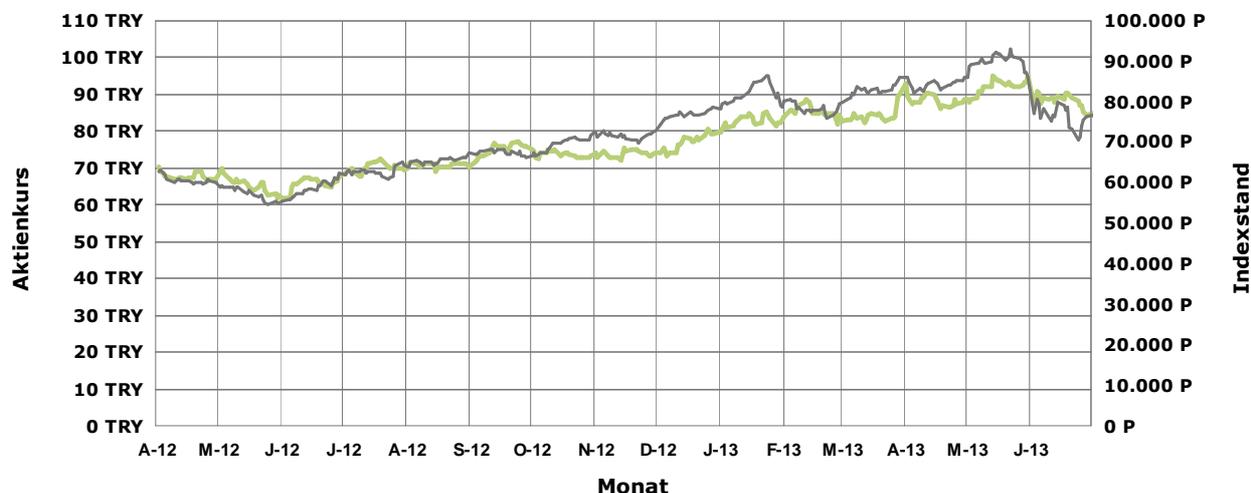
An der Wiener Börse verzeichnete die DO & CO Aktie einen leichten Kursverlust von 4,8 % und schloss am 28. Juni 2013 mit einem Kurs von EUR 34,00.

DO & CO Aktie in EUR | ATX (Austrian Traded Index)



An der Istanbuler Börse verzeichnete die DO & CO Aktie einen Kursverlust von 9,1 % und schloss am 28. Juni 2013 mit einem Kurs von TRY 84,50.

DO & CO Aktie in TRY | BIST 100 (Borsa Istanbul)



Handelsvolumen

Das durchschnittliche tägliche Handelsvolumen der DO & CO Aktie an der Istanbuler Börse betrug im ersten Quartal des Geschäftsjahres 2013/2014 TTRY 751,86. Damit liegt das Handelsvolumen in Istanbul, wie schon in der Vergangenheit, deutlich über jenem an der Wiener Börse. Das durchschnittliche tägliche Handelsvolumen der DO & CO Aktie an der Wiener Börse betrug im ersten Quartal des Geschäftsjahres 2013/2014 TEUR 211,25.

Hauptversammlung

In der am 04. Juli 2013 abgehaltenen 15. ordentlichen Hauptversammlung der DO & CO Aktiengesellschaft wurde für das Geschäftsjahr 2012/2013 eine Dividende in Höhe von EUR 0,50 je dividendenberechtigter Aktie beschlossen.

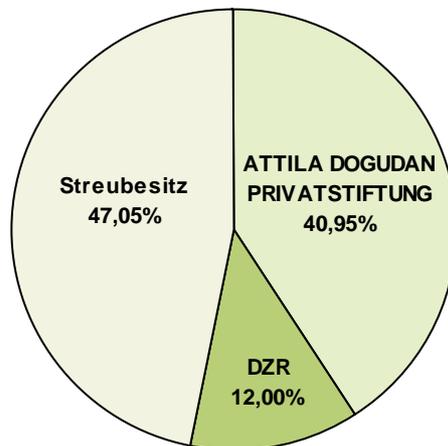
Kennzahlen je Aktie

		1. Quartal 2013/2014	1. Quartal 2012/2013	Geschäftsjahr 2012/2013	Geschäftsjahr 2011/2012
Höchstkurs ¹	€	40,39	31,99	37,50	35,30
Tiefstkurs ¹	€	33,90	26,55	26,55	23,50
Kurs ultimo ¹	€	34,00	29,50	35,71	29,18
Aktienanzahl ultimo	TPie	9.744	9.744	9.744	9.744
Marktkapitalisierung ultimo	m €	331,30	287,45	347,91	284,33

1 ... Schlusskurs

Die Aktionärsstruktur der DO & CO Aktiengesellschaft

Mit 47,05 % befindet sich per 30. Juni 2013 nahezu die Hälfte der Aktien im Streubesitz. Die ATTILA DOGUDAN PRIVATSTIFTUNG hält zum Stichtag einen Anteil von 40,95 %. Der Anteil der DZR Immobilien und Beteiligungs GmbH (ein mittelbar zu 100 % verbundenes Unternehmen der RAIFFEISEN-HOLDING NIEDERÖSTERREICH-WIEN registrierte Genossenschaft mit beschränkter Haftung) beträgt 12,00 %.



Informationen zur DO & CO Aktie

ISIN	AT0000818802
Reuters Code	DOCO.VI, DOCO.IS
Bloomberg Code	DOC AV, DOCO.TI
Indizes	ATX Prime, BIST ALL
WKN	081880
Börseplätze	Wien, Istanbul
Währung	EUR; TRY

Finanzkalender

14.11.2013	Ergebnis für das erste Halbjahr 2013/2014
13.02.2014	Ergebnis für die ersten drei Quartale 2013/2014

Investor Relations

Im ersten Quartal des Geschäftsjahres 2013/2014 hat das Management der DO & CO Aktiengesellschaft Gespräche mit zahlreichen institutionellen Investoren und Finanzanalysten zumeist im Zuge von Investorenkonferenzen und Roadshows geführt. Diese Gespräche fanden in London, Zürich, Helsinki, Stockholm, Tallinn, Kopenhagen, Istanbul und Wien statt.

Analysen und Berichte über die DO & CO Aktie werden derzeit von acht internationalen Institutionen veröffentlicht:

- Erste Bank
- Wood & Company
- Renaissance Capital
- İş Investment
- Finansinvest
- Kepler Capital Markets
- BGC Partners
- Global

Das durchschnittliche Kursziel der Analysten liegt bei EUR 43,36 (Stand: 31. Juli 2013).

Alle Veröffentlichungen sowie Informationen zur Aktie finden Sie auf unserer Homepage www.doco.com unter „Investor Relations“.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Investor Relations

Email: investor.relations@doco.com

10. Ausblick

In der Division Airline Catering werden sich die Vertriebsaktivitäten an den DO & CO Standorten weiter sowohl auf die Ausweitung der Geschäftsbeziehungen mit bestehenden Kunden als auch auf die Akquisition von Neukunden konzentrieren.

In der Türkei wird in den kommenden Monaten bei Turkish Airlines das Konzept der „Flying Chefs“ sowohl auf Langstreckenflügen als auch auf internationalen Kurzstreckenflügen weiter ausgebaut.

Ende Juli/Anfang August 2013 werden in der Division International Event Catering das alljährliche Beach Volleyballturnier in Klagenfurt am Wörthersee und ein weiteres Springreitturnier in Kärnten von DO & CO kulinarisch ausgerichtet.

In der Formel 1 werden im zweiten Quartal die VIP-Gäste der Grands Prix in Europa (Deutschland, Ungarn, Belgien und Italien) kulinarisch verwöhnt. Das dritte Quartal steht hingegen ganz im Zeichen der Übersee Grands Prix.

In der Division Restaurants, Lounges & Hotel werden in den nächsten Monaten die Bereiche Retail und Railway Catering im Fokus stehen.

Die Expansion im Retail Segment wird weiter forciert und die Evaluierung neuer Standorte wird im Zentrum der Aktivitäten des „Henry“ Teams stehen. In den kommenden Monaten wird DO & CO einen weiteren „Henry“ Standort in der Wiener Innenstadt eröffnen.

Zusätzlich werden in der Division Restaurants, Lounges und Hotel die Arbeiten für die Errichtung des Hotels, des Restaurants und des Veranstaltungszentrums in Istanbul vorangetrieben. Die Eröffnung des Restaurants ist für Ende des Geschäftsjahres 2013/2014 geplant. Die Eröffnung des Hotels und des Veranstaltungskomplexes ist für 2014 vorgesehen.

Laufend werden von DO & CO, wie auch in den letzten Quartalen, mögliche Akquisitionsziele in verschiedenen Märkten aus den Bereichen Airline Catering, Restaurants und Retail evaluiert.

Das DO & CO Management ist hinsichtlich der Fortsetzung des erfolgreichen Weges der letzten Jahre zuversichtlich. Innovationen, beste Produkt- und Dienstleistungsstandards sowie sehr gut ausgebildete und motivierte MitarbeiterInnen stellen auch weiterhin die Basis von DO & CO für die bestmögliche Ausnützung vorhandener Wachstumspotentiale dar.

Kennzahlen Glossar

EBITDA-Marge

Setzt das EBITDA (Betriebsergebnis zuzüglich Abschreibungen) in Relation zum Umsatz

EBIT-Marge

Setzt das EBIT (Betriebsergebnis) in Relation zum Umsatz

Eigenkapital-Quote

Zeigt das Verhältnis des um Dividendenzahlungen und Buchwerte der Firmenwerte bereinigten Eigenkapitals zum Gesamtkapital

Nettozinsverbindlichkeiten

Finanzverbindlichkeiten abzüglich liquider Mittel und Wertpapiere des Umlaufvermögens

Gearing Ratio

Zeigt die Finanzierungsgebarung als Verhältnis Nettozinsverbindlichkeiten zu Eigenkapital (bereinigt um Dividendenzahlungen und Buchwerte der Firmenwerte)

Working Capital

Ist der Überschuss des Umlaufvermögens über das kurzfristige Fremdkapital

Free Cash-Flow

Cash-Flow aus der Betriebstätigkeit zuzüglich Cash-Flow aus der Investitionstätigkeit

ROS – Return on sales

Ist die Umsatzrendite und wird durch Gegenüberstellung des EGT (Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit) zum Umsatz ermittelt

ROE – Return on equity

Versteuertes Ergebnis (vor Minderheiten und Firmenwertabschreibungen) wird dem durchschnittlichen Eigenkapital nach Dividendenausschüttungen und nach Abzug der Buchwerte der Firmenwerte gegenübergestellt

Konzernabschluss 1. Quartal 2013/2014 (ungeprüft)
der DO & CO Aktiengesellschaft nach IFRS

1. Konzernbilanz (ungeprüft)

zum 30. Juni 2013

Anhang	A K T I V A	in m€	30. Juni 2013	30. Juni 2012	31. März 2013	31. März 2012
	Immaterielle Vermögenswerte		14,84	15,44	15,55	14,68
	Sachanlagen		122,00	94,48	123,19	67,47
	Als Finanzinvestition gehaltene Immobilien		3,46	0,00	3,60	0,00
	Nach der Equity Methode bewertete Beteiligungen		2,04	1,79	1,88	1,67
	Sonstige Finanzanlagen		0,23	0,23	0,23	0,21
(1)	Anlagevermögen		142,56	111,94	144,44	84,03
(2)	Effektive Ertragsteuerforderungen		5,43	3,29	5,36	3,29
(2)	Sonstige Vermögenswerte		1,35	1,34	1,34	1,23
	Latente Steuern		5,75	3,04	5,39	2,96
	Langfristiges Vermögen		155,09	119,61	156,54	91,52
	Vorräte		18,38	15,00	18,32	11,46
(3)	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		74,94	66,85	56,02	44,80
(3)	Effektive Ertragsteuerforderungen		3,88	2,56	3,87	2,56
(3)	Sonstige Vermögenswerte		29,53	36,15	44,32	53,19
	Liquide Mittel		77,07	101,50	73,18	85,04
	Kurzfristiges Vermögen		203,79	222,05	195,72	197,06
	Summe Aktiva		358,89	341,66	352,26	288,58
Anhang	P A S S I V A	in m€	30. Juni 2013	30. Juni 2012	31. März 2013	31. März 2012
	Grundkapital		19,49	19,49	19,49	19,49
	Kapitalrücklagen		70,60	70,60	70,60	70,60
	Gewinnrücklagen		81,54	63,13	58,75	43,80
	Sonstiges kumuliertes Ergebnis		-12,59	-5,61	-8,92	-7,34
	Sonderposten		2,32	0,35	2,42	0,00
	Konzernergebnis		5,13	5,71	22,81	19,33
	Summe Anteilseigner der DO & CO Aktiengesellschaft		166,50	153,68	165,15	145,89
	Anteile anderer Gesellschafter		27,08	23,28	30,19	24,19
(4)	Eigenkapital		193,57	176,96	195,33	170,08
(5)	Sonstige Rückstellungen		0,04	0,04	0,04	0,04
(5)	Personalrückstellungen		22,12	18,76	22,16	17,59
(5)	Latente Steuern		2,41	0,40	2,63	0,57
(6)	Finanzverbindlichkeiten		15,77	0,00	16,41	0,00
	Langfristige Rückstellungen und Verbindlichkeiten		40,34	23,27	41,24	18,21
(7)	Sonstige Rückstellungen		53,33	70,85	57,87	48,54
	Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten		0,00	3,30	0,00	0,00
(8)	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		52,19	47,61	41,73	33,88
(8)	Sonstige Verbindlichkeiten		19,45	19,67	16,08	17,86
	Kurzfristige Rückstellungen und Verbindlichkeiten		124,97	141,43	115,68	100,29
	Summe Passiva		358,89	341,66	352,26	288,58

2. Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung (ungeprüft)

für das 1. Quartal 2013/2014

Anhang	in m€	1. Quartal 2013/2014	1. Quartal 2012/2013	Geschäftsjahr 2012/2013	Geschäftsjahr 2011/2012
(9) Umsatzerlöse		161,93	151,55	576,19	466,35
(10) Sonstige betriebliche Erträge		6,33	3,69	16,60	12,11
(11) Materialaufwand und Aufwand für bezogene Leistungen		-68,18	-63,80	-240,31	-193,66
(12) Personalaufwand		-52,94	-48,60	-190,71	-149,45
(13) Planmäßige Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte		-4,55	-3,92	-17,11	-16,09
(13) Wertminderungen von Sachanlagen und immateriellen Vermögenswerten		0,00	0,00	-0,02	-3,04
(14) Sonstige betriebliche Aufwendungen		-33,15	-29,64	-103,32	-83,83
(15) Ergebnis aus at-equity bewerteten Unternehmen		0,27	0,15	0,23	0,19
EBIT - Operatives Betriebsergebnis		9,72	9,43	41,53	32,58
(16) Finanzerträge		0,47	0,75	2,57	3,07
(16) Finanzaufwendungen		-0,22	-0,01	-1,85	-0,07
EGT - Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		9,97	10,17	42,26	35,58
(17) Steuern vom Einkommen und Ertrag		-2,50	-2,66	-10,72	-9,10
Ergebnis nach Ertragsteuern		7,47	7,51	31,53	26,48
(18) Auf andere Gesellschafter entfallendes Ergebnis		-2,34	-1,79	-8,73	-7,16
Auf Anteilseigner der DO & CO Aktiengesellschaft entfallendes Ergebnis		5,13	5,71	22,81	19,33

Kennzahlen je Aktie

	1. Quartal 2013/2014	1. Quartal 2012/2013	Geschäftsjahr 2012/2013	Geschäftsjahr 2011/2012
Anzahl der Aktien (in Stk)	9.744.000	9.744.000	9.744.000	9.744.000
Ergebnis je Aktie (in EUR)	0,53	0,59	2,34	1,98

3. Konzern-Gesamtergebnisrechnung (ungeprüft)

für das 1. Quartal 2013/2014

in m€	1. Quartal 2013/2014	1. Quartal 2012/2013	Geschäftsjahr 2012/2013	Geschäftsjahr 2011/2012
Ergebnis nach Ertragsteuern	7,47	7,51	31,53	26,48
Differenzen aus der Fremdwährungsumrechnung	-5,21	1,30	-0,06	-2,88
Auswirkungen des Net Investment Approach	-0,65	1,84	0,72	1,30
Summe der Posten, die nachträglich in die Gewinn- und Verlustrechnung umgegliedert ("recycelt") werden	-5,85	3,14	0,67	-1,59
Neubewertung IAS 19	0,00	0,00	-2,40	0,00
Summe der Posten, die nicht nachträglich in die Gewinn- und Verlustrechnung umgegliedert ("recycelt") werden	0,00	0,00	-2,40	0,00
Ertragsteuern auf andere erfasste Erträge und Aufwendungen	-0,25	-0,51	0,34	-0,35
Sonstiges Ergebnis nach Steuern	-6,11	2,63	-1,39	-1,94
Konzernergebnis	1,37	10,13	30,14	24,55
Anteil anderer Gesellschafter am Gesamtergebnis	-0,10	2,69	8,92	5,63
Anteil der Anteilseigner der DO & CO Aktiengesellschaft am Gesamtergebnis	1,47	7,44	21,22	18,92

4. Konzern-Geldflussrechnung (ungeprüft)

für das 1. Quartal 2013/2014

in m€	1. Quartal 2013 / 2014	1. Quartal 2012 / 2013	Geschäftsjahr 2012 / 2013	Geschäftsjahr 2011 / 2012
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	9,97	10,17	42,26	35,58
+ Abschreibungen und Wertminderungen	4,55	3,92	17,13	19,58
-/+ Gewinne / Verluste aus dem Abgang von Vermögenswerten des Investitionsbereiches	-0,05	-0,01	-0,30	0,12
+/- Nicht zahlungswirksames Ergebnis aus assoziierten Unternehmen	-0,27	-0,15	-0,23	-0,04
-/+ Sonstige nicht zahlungswirksame Erträge / Aufwendungen	3,49	-2,27	-0,14	0,41
Cash-Flow aus dem Ergebnis	17,69	11,65	58,73	55,66
-/+ Zunahme / Abnahme der Vorräte und der sonstigen kurzfristigen Vermögenswerte	-5,08	-19,61	-17,74	-14,47
+/- Zunahme / Abnahme von Rückstellungen	-4,19	20,46	4,64	4,53
+/- Zunahme / Abnahme von Lieferverbindlichkeiten sowie der übrigen kurzfristigen Verbindlichkeiten	12,53	9,73	0,54	11,05
- Zahlungen für Ertragsteuern	-3,55	-1,17	-10,13	-11,10
Cash-Flow aus dem operativen Bereich	17,41	21,06	36,03	45,67
+/- Abgänge von Sachanlagen und immateriellen Vermögenswerten	0,11	0,01	0,43	0,32
+/- Veränderung liquider Mittel aus Konsolidierungskreisänderungen	0,00	13,99	4,69	0,00
- Zugänge von Sachanlagen und immateriellen Vermögenswerten	-6,99	-10,64	-35,40	-22,65
- Zugänge von Finanzanlagen und Wertpapieren des Umlaufvermögens sowie sonstigen kurzfristigen Vermögenswerten	0,00	0,00	-0,02	-40,15
-/+ Zunahme / Abnahme der langfristigen Forderungen	-0,01	-0,11	-0,11	-0,08
Cash-Flow aus dem Investitionsbereich	-6,90	3,25	-30,41	-62,55
- Dividendenzahlung an Aktionäre	0,00	0,00	-4,38	-3,41
- Dividendenzahlung an andere Gesellschafter	-3,11	-3,26	-3,26	-2,10
+/- Zunahme / Abnahme der Finanzverbindlichkeiten	-0,64	-5,84	-10,20	0,00
Cash-Flow aus dem Finanzierungsbereich	-3,75	-9,09	-17,84	-5,51
Cash-Flow gesamt	6,76	15,22	-12,22	-22,39
Finanzmittelbestand am Anfang der Periode	73,18	85,04	85,04	109,31
Auswirkungen von Wechselkursänderungen auf den Finanzmittelbestand am Ende der Periode	-2,87	1,24	0,36	-1,88
Finanzmittelbestand am Ende der Periode	77,07	101,50	73,18	85,04
Fondsveränderung	6,76	15,22	-12,22	-22,39

5. Konzern-Eigenkapitalveränderung (ungeprüft)

für das 1. Quartal 2013/2014

Den Anteilseignern der DO & CO Aktiengesellschaft zurechenbarer Anteil											
in m€	Sonstiges kumuliertes Ergebnis							Sonderposten Minderheiten	Summe	Anteile anderer Gesellschafter	Gesamtes Eigenkapital
	Grundkapital	Kapitalrücklagen	Gewinnrücklagen	Konzernergebnis	Differenzen aus Fremdwährungs-umrechnung	Auswirkungen Net Investment	Neubewertung IAS 19				
Stand per 1. April 2012	19,49	70,60	43,80	19,33	-1,41	-5,93	0,00	0,00	145,89	24,19	170,08
Zugang Minderheitenanteile									0,00	3,47	3,47
Dividendenauszahlungen 2011/2012									0,00	-3,26	-3,26
Ergebnisvortrag 2011/2012			19,33	-19,33					0,00		0,00
Gesamtergebnis				5,71	0,40	1,33			7,44	2,69	10,13
Transaktionen mit Minderheiten								0,35	0,35	-3,82	-3,47
Stand per 30. Juni 2012	19,49	70,60	63,13	5,71	-1,01	-4,60	0,00	0,35	153,68	23,28	176,95
Stand per 1. April 2013	19,49	70,60	58,75	22,81	-1,83	-5,44	-1,65	2,42	165,15	30,19	195,33
Zugang Minderheitenanteile									0,00		0,00
Dividendenauszahlungen 2012/2013									0,00	-3,11	-3,11
Ergebnisvortrag 2012/2013			22,81	-22,81					0,00		0,00
Gesamtergebnis				5,13	-2,76	-0,90			1,47	-0,10	1,37
Transaktionen mit Minderheiten								-0,11	-0,11	0,11	0,00
Stand per 30. Juni 2013	19,49	70,60	81,54	5,13	-4,60	-6,34	-1,65	2,32	166,50	27,08	193,57

6. Beteiligungsgesellschaften

der DO & CO Aktiengesellschaft per 30. Juni 2013

Gesellschaft	Sitz	Land	Beteiligung in %	Obergesellschaft ¹	Währung	Nominalkapital in THW ²
Vollkonsolidierte Gesellschaften						
DO & CO Party-Service & Catering GmbH	Wien	A	100,0	DCAG	EUR	36 3)
DO & CO im Haas Haus Restaurantbetriebs GmbH	Wien	A	100,0	DCAG	EUR	36 3)
DO & CO Catering-Consult & Beteiligungs GmbH	Wien	A	100,0	DINV	EUR	36
DO & CO - Salzburg Restaurants & Betriebs GmbH	Salzburg	A	100,0	DCAG	EUR	36 3)
DO & CO - Baden Restaurants & Veranstaltungen GmbH	Baden	A	100,0	DCAG	EUR	36 3)
DO & CO Albertina GmbH	Wien	A	100,0	DCAG	EUR	35 3)
AIOLI Airline Catering Austria GmbH	Wien-Flughafen	A	100,0	DCAG	EUR	36 3)
AIOLI Restaurants & Party-Service GmbH	Wien	A	100,0	DCAG	EUR	36 3)
K.u.K. Hofzuckerbäcker Ch. Demel's Söhne GmbH	Wien	A	100,0	DCCC	EUR	799 4)
Demel Salzburg Cafe-Restaurant Betriebs GmbH	Salzburg	A	100,0	DCAG	EUR	35 3)
B & B Betriebsrestaurants GmbH	Wien	A	100,0	DCAG	EUR	36 3)
DO & CO Airport Hospitality GmbH	Wien	A	100,0	DCCC	EUR	35 4)
DO & CO im PLATINUM Restaurantbetriebs GmbH	Wien	A	90,0	DCCC	EUR	35
DO & CO Airline Catering Austria GmbH	Wien	A	100,0	DCAG	EUR	150 3)
Sky Gourmet-airline catering and logistics GmbH	Wien-Flughafen	A	100,0	DCCC	EUR	800 4)
DO & CO (Deutschland) Holding GmbH	Kelsterbach	D	100,0	DINV	EUR	25
DO & CO München GmbH	Schwaig/Oberding	D	100,0	DDHO	EUR	25 5)
DO & CO Frankfurt GmbH	Kelsterbach	D	100,0	DDHO	EUR	25 5)
DO & CO Berlin GmbH	Berlin	D	100,0	DDHO	EUR	25 5)
DO & CO Lounge GmbH	Frankfurt	D	100,0	DDHO	EUR	25 5)
DO & CO Italy S.r.l.	Vizzola Ticino	I	100,0	DCAG	EUR	2.900
DO & CO Restauración & Catering España, S.L.	Barcelona	E	100,0	DINV	EUR	3
DO & CO International Catering Ltd.	Feltham	GB	100,0	DINV	EUR	30 6)
DO & CO Event & Airline Catering Ltd.	Feltham	GB	100,0	DINV	GBP	0
DO & CO International Investments Ltd.	London	GB	100,0	DCAG	EUR	5.000 6)
Total Inflight Solution GmbH	Wien	A	100,0	DCCC	EUR	35 4)
DO & CO Museum Catering Ltd.	Feltham	GB	100,0	DINV	GBP	0
DO & CO Holdings USA, Inc.	Wilmington	USA	100,0	DINV	USD	100
DO & CO Miami Catering, Inc.	Miami	USA	100,0	DHOL	USD	1
DO & CO New York Catering, Inc.	New York	USA	100,0	DHOL	USD	1
DO & CO - Restauração e Catering, Sociedade Unipessoal, Lda	Lissabon	P	100,0	DINV	EUR	5
DOCO Istanbul Catering ve Restaurant Hiz. Tic. ve San. A.S.	Istanbul	TK	100,0	DINV	TRY	750
THY DO & CO İkrâm Hizmetleri A.S.	Istanbul	TK	50,0	DIST	TRY	30.000
DO & CO Event Austria GmbH	Wien	A	100,0	DCAG	EUR	100 3)
DO & CO Catering & Logistics Austria GmbH	Wien	A	100,0	DCAG	EUR	100 3)
DO & CO International Event AG	Zug	CH	100,0	DINV	CHF	100
DO & CO International Catering & Logistics AG	Zürich	CH	100,0	DINV	CHF	100
Sky Gourmet Slovensko s.r.o.	Bratislava	SK	100,0	DSKY	EUR	63 7)
DO & CO Olympiapark München Restaurant GmbH	München	D	100,0	DDHO	EUR	25 5)
DO & CO Olympiapark München Catering GmbH	München	D	100,0	DDHO	EUR	25 5)
DEMEL New York Inc.	New York	USA	100,0	DHOL	USD	1
Do & Co Restaurantbetriebsgesellschaft m.b.H.	Wien	A	100,0	DCAG	EUR	36 3)
Ibrahim Halil Dogudan Gesellschaft m.b.H.	Wien	A	100,0	DCAG	EUR	36 3)
DO & CO Procurement GmbH	Wien	A	100,0	DCAG	EUR	35 3)
DO & CO Gourmet Kitchen Cold GmbH	Wien	A	100,0	DCAG	EUR	35 3)
DO & CO Gourmet Kitchen Hot GmbH	Wien	A	100,0	DCAG	EUR	35 3)
DO & CO Pastry GmbH	Wien	A	100,0	DCAG	EUR	35 3)
DO & CO Airline Logistics GmbH	Wien	A	100,0	DCAG	EUR	35 3)
DO & CO Facility Management GmbH	Wien	A	100,0	DCAG	EUR	35 3)
DO & CO Special Hospitality Services GmbH	Wien	A	100,0	DCAG	EUR	35 3)
DO & CO Hospitality Management Poland Sp. z o.o.	Warschau	PL	100,0	DCCC	PLN	5 9)
DO & CO Events Poland Sp. z o.o.	Warschau	PL	100,0	DCCC	PLN	5 9)
DO & CO Ukraine LLC	Kiew	UA	100,0	DCCC	UAH	521 9)
DO AND CO KYIV LLC (vormals: Kyiv Catering LLC)	Kiew	UA	51,0	DCNL	UAH	1
Henry am Zug GmbH	Wien	A	100,0	DCCC	EUR	35 4)
DO & CO Netherlands Holding B.V.	Den Haag	NL	51,0	DINV	EUR	20
Henry am Zug Hungary Kft.	Budapest	HU	100,0	DRCH	EUR	2 10)
DO & CO Poland Sp. z o.o.	Warschau	PL	100,0	DCAG	PLN	20.095
Lotniczy Catering Service Sp. z o.o.	Katowice	PL	51,0	DPOL	PLN	1.928
At equity-konsolidierte Gesellschaften						
Sky Gourmet Malta Ltd.	Fgura	MT	40,0	DSKY	EUR	1 8)
Sky Gourmet Malta Inflight Services Ltd.	Fgura	MT	40,0	DSKY	EUR	1 8)
ISS Ground Services GmbH	Wien	A	49,0	DTIS	EUR	218
Fortnum & Mason Events Ltd.	London	GB	50,0	DLHR	GBP	0

- 1) DCAG = DO & CO Aktiengesellschaft
DCCC = DO & CO Catering-Consult & Beteiligungs GmbH
DHOL = DO & CO Holdings USA, Inc.
DINV = DO & CO International Investments Ltd.
DDHO = DO & CO (Deutschland) Holding GmbH
DSKY = Sky Gourmet-airline catering and logistics GmbH
DIST = DOCO Istanbul Catering ve Restaurant Hiz. Tic. ve San. A.S.
DTIS = Total Inflight Solution GmbH
DLHR = DO & CO Event & Airline Catering Ltd.
DCNL = DO & CO Netherlands Holding B.V.
DRCH = Henry am Zug GmbH
DPOL = DO & CO Poland Sp. z o.o.

- 2) THW = Tausend Heimatwährung
3) Zwischen diesen Gesellschaften und der DO & CO Aktiengesellschaft besteht ein Ergebnisabführungsvertrag.
4) Zwischen diesen Gesellschaften und der DO & CO Catering-Consult & Beteiligungs GmbH besteht ein Ergebnisabführungsvertrag.
5) Zwischen diesen Gesellschaften und der DO & CO (Deutschland) Holding GmbH besteht ein Ergebnisabführungsvertrag.
6) Die Einzahlung des Nominalkapitals erfolgte ursprünglich in GBP.
7) Die Einzahlung des Nominalkapitals erfolgte ursprünglich in SKK.
8) Die Einzahlung des Nominalkapitals erfolgte ursprünglich in MTL.
9) 1 % wird von der DO & CO Event Austria GmbH gehalten.
10) Die Einzahlung des Nominalkapitals erfolgte ursprünglich in HUF.

Konzernanhang (ungeprüft)

I. Allgemeine Erläuterungen

1. Grundlagen

Die DO & CO Aktiengesellschaft ist ein international tätiger Cateringkonzern mit Sitz in 1010 Wien, Stephansplatz 12. Die Geschäftsaktivitäten umfassen die folgenden drei Bereiche: Airline Catering, International Event Catering sowie Restaurants, Lounges & Hotel.

Bilanzstichtag ist der 31. März.

Die ordnungsgemäße Aufstellung des Zwischenabschlusses aller einbezogenen Tochtergesellschaften erfolgte unter Beachtung der für das Geschäftsjahr 2013/2014 gültigen International Financial Reporting Standards (IFRS), wie sie in der EU anzuwenden sind, und unter Anwendung der konzerneinheitlich vorgegebenen Bilanzierungs- und Bewertungsvorschriften der Muttergesellschaft.

Der Zwischenabschluss zum 30. Juni 2013 wurde gemäß IAS 34 (Interim Financial Reporting) erstellt. Der konsolidierte Zwischenabschluss enthält nicht alle Informationen und Offenlegungen wie der Jahresabschluss und sollte in Verbindung mit dem Konzernabschluss zum 31. März 2013 gesehen werden.

Der Zwischenabschluss wurde in Millionen Euro erstellt (m€), Zahlen im Anhang sind ebenfalls in Millionen Euro (m€) angegeben, sofern nicht anders ausgewiesen. Bei der Summierung gerundeter Beträge und Prozentangaben können durch die Verwendung automatischer Rechenhilfen Rundungsdifferenzen auftreten.

Der Zwischenabschluss zum 30. Juni 2013 wurde weder geprüft, noch einer prüferischen Durchsicht unterzogen.

2. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Das Ergebnis aus at equity bewerteten Unternehmen wird ab dem ersten Quartal des Geschäftsjahres 2013/2014 aus dem Finanzergebnis in das operative Ergebnis (EBIT) umgliedert.

3. Konsolidierungskreis

Im Vergleich zum 31. März 2013 gab es keine Veränderungen im Konsolidierungskreis.

4. Währungsumrechnung

Die Umrechnung der Abschlüsse der ausländischen Gesellschaften erfolgte nach dem Konzept der funktionalen Währung entsprechend den Vorgaben des IAS 21. Als funktionale Währung gilt die Währung des primären wirtschaftlichen Umfelds, in dem ein Unternehmen tätig ist. Das ist bei der DO & CO, ihren inländischen Tochterunternehmen sowie bei zwei britischen Gesellschaften und einer ungarischen Gesellschaft der Euro. Alle anderen ausländischen Gesellschaften betreiben ihr Geschäft in finanzieller, wirtschaftlicher und organisatorischer Hinsicht weit-

gehend selbständig. Ihre jeweilige Landeswährung stellt daher zugleich die funktionale Währung dar.

In den Abschlüssen der Konzerngesellschaften erfasste Forderungen und Verbindlichkeiten in einer Währung, die nicht die funktionale Währung darstellt, werden mit dem Kurs am Bilanzstichtag umgerechnet. Auftretende Umrechnungsdifferenzen erfasst DO & CO unmittelbar ergebniswirksam. Eine abweichende Behandlung erfahren nicht realisierte Währungsumrechnungsdifferenzen bei monetären Posten, die wirtschaftlich einen Teil der Nettoinvestition in einen ausländischen Geschäftsbetrieb bilden. Sie werden erfolgsneutral im Posten „Differenzen aus Währungsumrechnung“ als Teil des Eigenkapitals erfasst (Net Investment Approach). Dazu zählen insbesondere bestimmte Ausleihungen an türkische, britische und amerikanische Tochtergesellschaften, deren Rückführung auf absehbare Zeit weder geplant noch wahrscheinlich ist.

Die Umrechnung der in den Abschlüssen ausländischer Tochterunternehmen erfassten Vermögenswerte und Schulden in die von ihrer funktionalen Währung abweichende Berichtswährung erfolgt zum Stichtagsmittelkurs am 30. Juni 2013. Erträge und Aufwendungen werden mit dem Periodendurchschnittskurs umgerechnet.

Bewegungen im Anlagevermögen werden zu Durchschnittskursen umgerechnet. Auswirkungen aus Veränderungen des Devisenmittelkurses zum Bilanzstichtag gegenüber jenem des Vorjahres sowie aus der Verwendung von Durchschnittskursen sind in der Entwicklung des Anlagevermögens als „Währungsänderungen“ gesondert ausgewiesen.

Umrechnungsdifferenzen, die aus der Verwendung unterschiedlicher Stichtagskurse bei Posten der Bilanz resultieren oder auf Kursabweichungen zwischen den zur Umrechnung von Aufwendungen und Erträgen der Gewinn- und Verlustrechnung sowie den mit ihnen verbundenen Nettovermögensänderungen in der Bilanz zurückgehen, sind ergebnisneutral im Posten „Differenzen aus Währungsumrechnung“ innerhalb des Eigenkapitals erfasst. Während der Konzernzugehörigkeit erfasste Währungsumrechnungsdifferenzen werden beim Ausscheiden von Konzernunternehmen aus dem Konsolidierungskreis erfolgswirksam.

Die für die Währungsumrechnung verwendeten Wechselkurse wesentlicher Währungen haben sich wie folgt entwickelt:

1 Euro entspricht	Stichtagskurs		kum. Durchschnittskurs	
	30. Juni 2013	30. Juni 2012	30. Juni 2013	30. Juni 2012
US-Dollar	1,308000	1,259000	1,305267	1,274700
Britisches Pfund	0,857200	0,806800	0,851717	0,809400
Türkische Lira	2,521000	2,283400	2,441533	2,303067
Schweizer Franken	1,233800	1,203000	1,232733	1,201900
Polnische Zloty	4,337600	4,248800	4,255733	4,272900
Ukrainische Hrywnja	10,769900	10,305000	10,757100	10,419367

5. Saisonalität

Schwankungen des Geschäftsvolumens sind im Bereich Airline Catering und International Event Catering von Bedeutung. Während das höhere Flug- und Passagieraufkommen bei Airline Kunden vor allem im ersten und zweiten Quartal des Geschäftsjahres aufgrund der Urlaubs- und Chartersaison maßgeblichen Einfluss hat, sind die wechselnden Termine für Sportgroßveranstaltungen im International Event Catering ausschlaggebend.

II. Erläuterungen zur Konzernbilanz und zur Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung

II.1. Konzernbilanz

(1) Anlagevermögen

in m€	30. Juni 2013	30. Juni 2012	31. März 2013	31. März 2012
Immaterielle Vermögenswerte	14,84	15,44	15,55	14,68
Sachanlagen	122,00	94,48	123,19	67,47
Als Finanzinvestition gehaltene Immobilien	3,46	0,00	3,60	0,00
Nach der Equity Methode bewertete Beteiligungen	2,04	1,79	1,88	1,67
Sonstige Finanzanlagen	0,23	0,23	0,23	0,21
Summe	142,56	111,94	144,44	84,03

(2) Übriges langfristiges Vermögen

in m€	30. Juni 2013	30. Juni 2012	31. März 2013	31. März 2012
Effektive Ertragsteuerforderungen	5,43	3,29	5,36	3,29
Sonstige Vermögenswerte	1,35	1,34	1,34	1,23
Summe	6,78	4,63	6,70	4,52

(3) Forderungen aus Lieferungen und Leistungen, effektive Ertragsteuerforderungen und sonstige Vermögenswerte

Die Zusammensetzung des Vermögens mit einer Restlaufzeit von unter einem Jahr zeigte sich wie folgt:

in m€	30. Juni 2013	30. Juni 2012	31. März 2013	31. März 2012
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	74,94	66,85	56,02	44,80
Summe	74,94	66,85	56,02	44,80

Der Anstieg der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen ist im Wesentlichen auf die Ausdehnung der Geschäftstätigkeit zurückzuführen.

in m€	30. Juni 2013	30. Juni 2012	31. März 2013	31. März 2012
Effektive Ertragsteuerforderungen	3,88	2,56	3,87	2,56
Summe	3,88	2,56	3,87	2,56

in m€	30. Juni 2013	30. Juni 2012	31. März 2013	31. März 2012
Forderungen gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,62	0,30	0,62
Sonstige Forderungen und Vermögenswerte	25,96	32,70	42,55	51,22
Rechnungsabgrenzungsposten	3,57	2,83	1,48	1,36
Summe	29,53	36,15	44,32	53,19

Die Abnahme der sonstigen Forderungen und Vermögenswerten ist im Wesentlichen durch den Abgang von sonstigen Vermögenswerten begründet.

(4) Eigenkapital

in m€	30. Juni 2013	30. Juni 2012	31. März 2013	31. März 2012
Grundkapital	19,49	19,49	19,49	19,49
Kapitalrücklagen	70,60	70,60	70,60	70,60
Gewinnrücklagen	81,54	63,13	58,75	43,80
Sonstiges kumuliertes Ergebnis	-12,59	-5,61	-8,92	-7,34
Sonderposten	2,32	0,35	2,42	0,00
Konzernergebnis	5,13	5,71	22,81	19,33
Summe Anteilseigner der DO & CO Aktiengesellschaft	166,50	153,68	165,15	145,89
Anteile anderer Gesellschafter	27,08	23,28	30,19	24,19
Summe Eigenkapital	193,57	176,96	195,33	170,08

(5) Langfristige Rückstellungen

in m€	30. Juni 2013	30. Juni 2012	31. März 2013	31. März 2012
Abfertigungsrückstellungen PBO	15,73	13,83	15,97	13,06
Jubiläumsgeldrückstellungen PBO	5,73	4,37	5,53	3,97
Pensionsrückstellungen PBO	0,65	0,56	0,67	0,56
Latente Steuerrückstellungen	2,41	0,40	2,63	0,57
Sonstige Rückstellungen	0,04	0,04	0,04	0,04
Summe	24,57	19,20	24,83	18,21

(6) Langfristige Finanzverbindlichkeiten

in m€	30. Juni 2013	30. Juni 2012	31. März 2013	31. März 2012
Erhaltene Darlehen	15,77	0,00	16,41	0,00
Summe	15,77	0,00	16,41	0,00

Unter dieser Position werden erhaltene Darlehen mit einer Laufzeit von fünf Jahren bzw. zehn Jahren ausgewiesen.

(7) Kurzfristige sonstige Rückstellungen

in m€	30. Juni 2013	30. Juni 2012	31. März 2013	31. März 2012
Steuerrückstellungen	12,63	10,06	13,02	8,31
Sonstige Personalarückstellungen	16,77	14,89	17,23	13,64
Noch nicht fakturierte Lieferungen und Leistungen	10,93	13,53	4,30	3,25
Sonstige Rückstellungen	13,01	32,37	23,31	23,34
Summe	53,33	70,85	57,87	48,54

(8) Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten

in m€	30. Juni 2013	30. Juni 2012	31. März 2013	31. März 2012
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	52,19	47,61	41,73	33,88
Summe	52,19	47,61	41,73	33,88

in m€	30. Juni 2013	30. Juni 2012	31. März 2013	31. März 2012
Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	1,89	7,68	1,69	5,53
Übrige Verbindlichkeiten	14,29	10,31	13,75	11,47
Rechnungsabgrenzungsposten	3,27	1,67	0,63	0,86
Summe	19,45	19,67	16,08	17,86

Eventualschulden

in m€	30. Juni 2013	30. Juni 2012	31. März 2013	31. März 2012
Garantien	12,24	11,92	12,89	11,70
Summe	12,24	11,92	12,89	11,70

Bei den ausgewiesenen Beträgen handelt es sich unverändert zum Vorjahr um Liefergarantien aus der Türkei und um Bankgarantien zur Sicherstellung von Ansprüchen aus Mietverhältnissen sowie zur Sicherstellung von Abgabenrückzahlungen der italienischen Finanzbehörde.

II.2. Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung

Die Aufstellung der Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung erfolgte nach dem Gesamtkostenverfahren.

(9) Umsatzerlöse

in m€	1. Quartal 2013/2014	1. Quartal 2012/2013	Geschäftsjahr 2012/2013	Geschäftsjahr 2011/2012
Airline Catering	114,80	92,81	400,23	349,81
International Event Catering	18,52	33,00	71,09	46,01
Restaurants, Lounges & Hotel	28,61	25,73	104,87	70,54
Summe	161,93	151,55	576,19	466,35

(10) Sonstige betriebliche Erträge

in m€	1. Quartal 2013/2014	1. Quartal 2012/2013	Geschäftsjahr 2012/2013	Geschäftsjahr 2011/2012
Buchgewinne aus dem Abgang vom Anlagevermögen	0,07	0,01	0,50	0,19
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	2,73	0,10	4,79	4,11
Auflösung von Wertminderungen zu Forderungen	0,01	0,01	0,20	0,11
Versicherungsvergütungen	0,06	0,00	0,55	0,17
Mieterträge	0,02	0,02	0,09	0,10
Kursdifferenzen	3,53	2,53	6,23	4,59
Übrige sonstige betriebliche Erträge	-0,09	1,02	4,23	2,85
Summe	6,33	3,69	16,60	12,11

In den sonstigen betrieblichen Aufwendungen sind Kursverluste in Höhe von EUR 3,64 Mio (1. Quartal 2012/2013: EUR 1,36 Mio) ausgewiesen.

(11) Materialaufwand und Aufwand für bezogene Leistungen

in m€	1. Quartal 2013/2014	1. Quartal 2012/2013	Geschäftsjahr 2012/2013	Geschäftsjahr 2011/2012
Materialaufwand (inkl. Handelswareneinsatz)	56,70	50,67	195,67	163,78
Aufwand für bezogene Leistungen	11,48	13,13	44,64	29,87
Summe	68,18	63,80	240,31	193,66

(12) Personalaufwand

in m€	1. Quartal 2013/2014	1. Quartal 2012/2013	Geschäftsjahr 2012/2013	Geschäftsjahr 2011/2012
Löhne und Gehälter	42,35	39,31	150,26	116,59
Aufwendungen für Abfertigungen, Pensionen und Leistungen an betriebliche Mitarbeiter-Vorsorgekassen	1,24	1,18	3,07	5,12
Aufwendungen für gesetzlich vorgeschriebene Sozialabgaben sowie vom Entgelt abhängige Abgaben und Pflichtbeiträge	7,78	6,75	29,81	23,06
Sonstige Sozialaufwendungen	1,57	1,36	7,57	4,68
Summe	52,94	48,60	190,71	149,45

(13) Abschreibungen und Wertminderungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte

in m€	1. Quartal 2013/2014	1. Quartal 2012/2013	Geschäftsjahr 2012/2013	Geschäftsjahr 2011/2012
Planmäßige Abschreibungen	4,55	3,92	17,11	16,09
Wertminderungen	0,00	0,00	0,02	3,04
Summe	4,55	3,92	17,13	19,12

(14) Sonstige betriebliche Aufwendungen

Die Zusammensetzung der sonstigen betrieblichen Aufwendungen ergab sich wie folgt:

in m€	1. Quartal 2013/2014	1. Quartal 2012/2013	Geschäftsjahr 2012/2013	Geschäftsjahr 2011/2012
Steuern, soweit sie nicht unter Steuern vom Einkommen und Ertrag fallen	0,65	0,47	1,96	1,36
Mieten, Pachten und Betriebskosten (inkl. Airportabgaben)	13,87	13,56	49,81	45,16
Reise-, Nachrichten- und Kommunikationsaufwand	4,06	6,14	15,10	8,49
Transport-, KFZ-Aufwand und Instandhaltungen	3,83	3,76	14,11	10,54
Versicherungen	0,29	0,20	0,98	0,88
Rechts-, Prüfungs- und Beratungsaufwand	0,81	1,29	4,99	3,83
Sonstiger Personalaufwand	0,14	0,16	0,62	0,62
Übriger sonstiger betrieblicher Aufwand	2,12	1,82	4,88	4,22
Forderungsverluste, Wertberichtigungen und sonstige Schadensfälle	2,98	0,13	2,40	1,37
Kursdifferenzen	3,64	1,36	5,44	4,86
Buchverluste aus dem Abgang vom Anlagevermögen	0,02	0,00	0,20	0,31
Sonstiger Verwaltungsaufwand	0,73	0,74	2,84	2,18
Summe	33,15	29,64	103,32	83,83

In der Position sonstige Schadensfälle sind Verluste aus der Veräußerung von sonstigen Vermögenswerten in Höhe von EUR 2,90 Mio ausgewiesen.

In den sonstigen betrieblichen Erträgen sind Kursgewinne in Höhe von EUR 3,53 Mio (1. Quartal 2012/2013: EUR 2,53 Mio) ausgewiesen.

(15) Ergebnis aus at equity konsolidierten Unternehmen

in m€	1. Quartal 2013/2014	1. Quartal 2012/2013	Geschäftsjahr 2012/2013	Geschäftsjahr 2011/2012
Ergebnis aus Beteiligungen	0,27	0,15	0,23	0,19
davon aus assoziierten Unternehmen	0,27	0,15	0,23	0,19
Summe	0,27	0,15	0,23	0,19

(16) Finanzergebnis

in m€	1. Quartal 2013/2014	1. Quartal 2012/2013	Geschäftsjahr 2012/2013	Geschäftsjahr 2011/2012
Erträge aus sonstigen Wertpapieren des Anlagevermögens	0,01	0,01	0,01	0,01
Zinsen und ähnliche Erträge	0,47	0,75	2,57	3,06
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-0,22	-0,01	-1,85	-0,07
Summe	0,25	0,74	0,72	3,00

(17) Steuern vom Einkommen und Ertrag

in m€	1. Quartal 2013/2014	1. Quartal 2012/2013	Geschäftsjahr 2012/2013	Geschäftsjahr 2011/2012
Ertragsteueraufwand	2,88	3,24	11,14	9,34
Latente Steuern	-0,38	-0,58	-0,42	-0,24
Summe	2,50	2,66	10,72	9,10

Als Ertragsteuern wurden sowohl die von der DO & CO Aktiengesellschaft und ihren Tochtergesellschaften entrichteten bzw. geschuldeten einkommensabhängigen Steuern sowie die latenten Steuerabgrenzungen erfasst.

(18) Auf konzernfremde Gesellschafter entfallendes Ergebnis

Die Anteile von Konzernfremden am Jahresgewinn von vollkonsolidierten Gesellschaften mit Minderheitenanteilen beliefen sich auf EUR 2,34 Mio (1. Quartal 2012/2013: EUR 1,79 Mio).

III. Sonstige Angaben

(19) Cash Flow

Der Cash Flow aus dem Ergebnis liegt bei EUR 17,69 Mio und liegt um EUR 6,04 Mio über jenem des Vergleichszeitraumes des Vorjahres. Die Veränderung resultiert im Wesentlichen aus nicht realisierten Kursverlusten, aus der zum Stichtag vorgenommenen Fremdwährungsbewertung. Unter Einbeziehung des Working Capitals und der Zahlungen für Ertragsteuern ergibt sich ein Cash Flow aus dem operativen Bereich von EUR 17,41 Mio (VJ: EUR 21,06 Mio).

Der Cash Flow aus Investitionstätigkeit ist negativ und beläuft sich auf EUR -6,90 Mio (1. Quartal 2012/2013: EUR 3,25 Mio). Die Investitionen in Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte betragen EUR 6,99 Mio.

Der Cash Flow aus Finanzierungstätigkeit beträgt EUR -3,75 Mio (1. Quartal 2012/2013: EUR -9,09 Mio). Dieser resultiert aus Dividendenzahlungen sowie aus der Reduktion von Finanzverbindlichkeiten.

(20) Segmentberichterstattung

Die **Segmentberichterstattung nach Divisionen** stellt sich für das 1. Quartal 2013/2014 bzw. 1. Quartal 2012/2013 wie folgt dar:

1. Quartal 2013/2014		Airline Catering	International Event Catering	Restaurants, Lounges & Hotel	Total
Umsatz	m €	114,80	18,52	28,61	161,93
EBITDA	m €	10,89	1,86	1,52	14,27
Abschreibungen	m €	-3,60	-0,39	-0,56	-4,55
EBIT	m €	7,29	1,48	0,96	9,72
EBITDA-Marge	%	9,5%	10,0%	5,3%	8,8%
EBIT-Marge	%	6,3%	8,0%	3,4%	6,0%
Anteil am Konzernumsatz	%	70,9%	11,4%	17,7%	100,0%
Gesamtinvestitionen	m €	5,04	0,24	2,18	7,47

1. Quartal 2012/2013		Airline Catering	International Event Catering	Restaurants, Lounges & Hotel	Total
Umsatz	m €	92,81	33,00	25,73	151,55
EBITDA	m €	8,42	3,31	1,61	13,35
Abschreibungen	m €	-3,01	-0,41	-0,50	-3,92
EBIT	m €	5,41	2,90	1,11	9,43
EBITDA-Marge	%	9,1%	10,0%	6,3%	8,8%
EBIT-Marge	%	5,8%	8,8%	4,3%	6,2%
Anteil am Konzernumsatz	%	61,2%	21,8%	17,0%	100,0%
Gesamtinvestitionen	m €	8,36	1,34	1,13	10,83

Das **Segmentvermögen** setzt sich zum 30. Juni 2013 bzw. zum 31. März 2013 wie folgt zusammen:

30. Juni 2013		Airline Catering	International Event Catering	Restaurants, Lounges & Hotel	Total
Anlagevermögen	m €	97,09	4,30	41,17	142,56
Vorräte	m €	16,50	0,47	1,41	18,38
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	m €	50,94	15,56	8,44	74,94

31. März 2013		Airline Catering	International Event Catering	Restaurants, Lounges & Hotel	Total
Anlagevermögen	m €	97,93	4,48	42,03	144,44
Vorräte	m €	16,27	0,47	1,58	18,32
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	m €	41,50	5,33	9,20	56,02

Die **Segmentberichterstattung nach geographischen Regionen** (Sitz der Gesellschaften) stellt sich für das 1. Quartal 2013/2014 bzw. 1. Quartal 2012/2013 wie folgt dar:

1. Quartal 2013/2014		Österreich	Türkei	Sonstige Länder	Total
Umsatz	m €	44,77	62,65	54,51	161,93
Anteil am Konzernumsatz	%	27,6%	38,7%	33,7%	100,0%

1. Quartal 2012/2013		Österreich	Türkei	Sonstige Länder	Total
Umsatz	m €	46,19	45,88	59,48	151,55
Anteil am Konzernumsatz	%	30,5%	30,3%	39,2%	100,0%

Das **Segmentvermögen** setzt sich zum 30. Juni 2013 bzw. zum 31. März 2013 wie folgt zusammen:

30. Juni 2013		Österreich	Türkei	Sonstige Länder	Total
Anlagevermögen	m €	27,10	48,61	66,85	142,56
Vorräte	m €	2,86	12,72	2,79	18,38
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	m €	23,87	18,99	32,08	74,94

31. März 2013		Österreich	Türkei	Sonstige Länder	Total
Anlagevermögen	m €	27,20	48,21	69,04	144,44
Vorräte	m €	3,11	12,36	2,84	18,32
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	m €	18,53	12,58	24,92	56,02

(21) Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag (Nachtragsbericht)

Ereignisse nach dem 30. Juni 2013, die für die Bewertung am Stichtag von Bedeutung sind, wie offene Rechtsfälle, Schadenersatzforderungen sowie andere Verpflichtungen oder Drohverluste, die gemäß IAS 10 (Events after the Balance Sheet Date) gebucht oder offen zu legen sind, wurden im vorliegenden Konzernzwischenabschluss der DO & CO Aktiengesellschaft berücksichtigt oder sind nicht bekannt.

(22) Geschäftsbeziehungen zu nahe stehenden Unternehmen

Mit der Raiffeisenlandesbank Niederösterreich-Wien AG, die über die RAIFFEISEN-HOLDING NIEDERÖSTERREICH-WIEN registrierte Genossenschaft mit beschränkter Haftung. bzw. der mit dieser mittelbar zu 100 % verbundenen DZR Immobilien und Beteiligungs GmbH als Aktionär der DO & CO Aktiengesellschaft mittelbar ein nahe stehendes Unternehmen ist, wurden die Geschäftsbeziehungen zu fremdüblichen Bedingungen abgewickelt. Im Zusammenhang mit dieser Geschäftsbeziehung sind Mietaufwendungen in Höhe von EUR 0,21 Mio (1. Quartal 2012/2013: EUR 0,21 Mio) angefallen sowie Verbindlichkeiten zum 30. Juni 2013 in Höhe von EUR 0,00 Mio (31. März 2013: EUR 0,00 Mio) in der Bilanz ausgewiesen. Mit dem ebenfalls über die RAIFFEISEN-HOLDING NIEDERÖSTERREICH-WIEN registrierte Genossenschaft mit beschränkter Haftung verbundenen Unternehmen UNIQA bestehen Geschäftsbeziehungen zu fremdüblichen Bedingungen. In diesem Zusammenhang sind Mietaufwendungen in Höhe von EUR 0,30 Mio (1. Quartal 2012/2013: EUR 0,29 Mio) angefallen. Zudem waren zum 30. Juni 2013 Verbindlichkeiten in Höhe von EUR 0,41 Mio (31. März 2013: EUR 0,29 Mio) zu erfassen.

Bestehende Geschäftsbeziehungen zu Unternehmen bzw. Privatstiftungen, in denen Aufsichtsratsmitglieder bzw. Vorstandsmitglieder der DO & CO Aktiengesellschaft tätig bzw. begünstigt sind, laufen zu fremdüblichen Konditionen ab. Unternehmen, an denen die Aufsichtsräte em. o. Univ. Prof. DDr. Waldemar JUD und Dr. Werner SPORN ein erhebliches wirtschaftliches Interesse haben, haben im 1. Quartal des Geschäftsjahres 2013/2014 für juristische Beratungstätigkeiten Honorare in der Höhe von EUR 0,12 Mio (1. Quartal 2012/2013: EUR 0,00 Mio) in Rechnung gestellt. Es bestehen Mietverträge und sonstige Aufwendungen mit Privatstiftungen im wirtschaftlichen Einflussbereich von Attila Dogudan im Umfang von EUR 0,64 Mio im 1. Quartal 2013/2014 (1. Quartal 2012/2013: EUR 1,00 Mio). Für unerfüllte Zahlungsverpflichtungen sind zum 30. Juni 2013 Verbindlichkeiten in Höhe von EUR 0,03 Mio (31. März 2013: EUR 0,05 Mio) sowie Forderungen in Höhe von EUR 2,60 Mio (31. März 2013: EUR 0,00 Mio) bilanziert.

Der Konzern hält 50 % an der THY DO & CO İkrım Hizmetleri A.Ş. Die restlichen 50 % an dieser Gesellschaft werden von Turkish Airlines (Türk Hava Yollari A.O.) gehalten. Die THY DO & CO İkrım Hizmetleri A.Ş. beliefert Turkish Airlines mit Airline Catering-Leistungen. Sämtliche Geschäftsbeziehungen wurden zu fremdüblichen Bedingungen abgewickelt. Aus dieser Geschäftsbeziehung resultieren Forderungen aus Lieferungen und Leistungen gegenüber Turkish Airlines in Höhe von EUR 16,13 Mio (31. März 2013: EUR 4,80 Mio).

DO & CO bezog im 1. Quartal des Geschäftsjahr 2013/2014 von der ISS Ground Services GmbH, an der eine Beteiligung von 49 % besteht (assoziiertes Unternehmen), Leistungen im Gegenwert von EUR 3,47 Mio (1. Quartal 2012/2013: EUR 2,22 Mio). Aus der Geschäftsbeziehung sind zum 30. Juni 2013 Verbindlichkeiten in Höhe von EUR 1,50 Mio (31. März 2013: EUR 0,72 Mio) gegenüber der ISS Ground Services GmbH passiviert. Sämtliche Geschäftsbeziehungen wurden zu fremdüblichen Bedingungen abgewickelt.

DO & CO unterhält Geschäftsbeziehungen mit einem anderen Gesellschafter eines Tochterunternehmens. Sämtliche Geschäftsbeziehungen wurden zu fremdüblichen Bedingungen abgewickelt. Aus dieser Geschäftsbeziehung besteht zum 30. Juni 2013 ein Darlehen (inkl. Zinsen) in der Höhe von EUR 4,04 Mio (31. März 2013: EUR 4,03 Mio). Es sind Aufwendungen in der Höhe von EUR 0,24 Mio (1. Quartal 2012/2013: EUR 0,00) angefallen, die zu passivierten Verbindlichkeiten in Höhe von EUR 0,06 Mio (31. März 2013: EUR 0,06 Mio) geführt haben.

Wien, am 14. August 2013

Der Vorstand:

Attila DOGUDAN e.h.
Vorstandsvorsitzender

Dr. Klaus PETERMANN e.h.
Vorstandsmitglied

Mag. Gottfried NEUMEISTER e.h.
Vorstandsmitglied

Dr. Haig ASENBAUER e.h.
Vorstandsmitglied